

## Sitzungsvorlage

für den **Bezirksausschuss**

Datum: 19.04.2018

TOP: 2 öffentlich

---

**Betr.:** Oberflächenbehandlung auf Wirtschaftswegen / Vorstellung des  
Unterhaltungskonzeptes

---

**Bezug:**

---

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** ca. 24.000,00 €

---

**Finanzierung** durch Mittel bei der HHSt.: 12010.52210000  
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:  
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

---

Beschlussvorschlag:  Beschlussvorschlag für den Rat:

Dem vorgeschlagenen Unterhaltungskonzept wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten für die Oberflächenbehandlung auszuschreiben und den Auftrag an die mindestbietende Firma zu vergeben, sofern das Angebot in dem kalkulierten Kostenrahmen und somit auch in der Zuständigkeit des Bezirksausschusses liegt.

---

**Sachverhalt:**

Wie in den Vorjahren ist beabsichtigt, auch in diesem Jahr Oberflächenbehandlungen auf Wirtschaftswegen durchzuführen. Bei diesen Unterhaltungsarbeiten werden mittels Reparaturzug Bitumenemulsion und Splitt zur Herstellung einer neuen Verschleißschicht aufgebracht.

Es sollen in diesem Jahr u. a. die folgenden Wege bearbeitet werden:

*WW 351 (Meß-Stiege), WW 354 (Lülfweg), WW 357 (Lütke-Ostendorf-Weg), WW 554 Westhellen 18, WW 584 (Berksweg), WW 473 (Schulze-Frieling-Weg), WW 612 (Pollecker Weg), Hahnenkamp (alte Kreisstraße vom Kreisverkehr bis Einmündung Graute Laun).*

In dem beigefügten Übersichtsplan ist die Lage der einzelnen Wege ersichtlich. Für diese Reparaturmaßnahmen werden rd. 45 to. Bitumenemulsion benötigt. Das vorgesehene Unterhaltungskonzept wird in der Sitzung entsprechend vorgestellt.

In der anliegenden Kostenschätzung wird die Verschleißschicht bei den mit „*partiell*“ gekennzeichneten Wegen nur im Bereich der Fahrspur erneuert. Bei den mit „*voll-*

*ständig*“ gekennzeichneten Wegen wird die Verschleißschicht über die gesamte Breite der Fahrbahn aufgebracht.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den Unterhaltungsmaßnahmen zuzustimmen. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, die Arbeiten auszuschreiben. Sollte nach Prüfung der eingereichten Angebote festgestellt werden, dass das wirtschaftlichste Angebot im kalkulierten Rahmen und damit auch in der Vergabeentscheidung des Bezirksausschusses liegt (bis 25.000,00 €) soll der Auftrag an dieses Unternehmen vergeben werden.

Im Auftrag

Im Auftrag

Holger Dettmann  
Sachbearbeiter

Gerd Mollenhauer  
Fachbereichsleiter

Marion Dirks  
Bürgermeisterin

**Anlagen:**

Kostenberechnung und Lagepläne